

Pressemitteilung

**6. Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft  
vom 7. bis 9. Oktober 2010 in Braunschweig**

**„Gemeinschaft leben“**

Berlin, 9.2.2010. Unter dem Motto „Gemeinschaft leben“ lädt die Deutsche Alzheimer Gesellschaft zu ihrem 6. Kongress ein, der vom 7. bis 9. Oktober 2010 in Braunschweig stattfindet. Der Kongress wendet sich an die von der Krankheit Betroffenen und ihre Angehörigen, an diejenigen, die haupt- und ehrenamtlich in der Beratung, Betreuung, Pflege und Therapie tätig sind, sowie an alle, die sich informieren möchten.

Heute leben in Deutschland etwa 1,2 Millionen Menschen mit Demenzerkrankungen. Ungefähr 60% davon leiden an einer Demenz vom Typ Alzheimer. Ihre Zahl wird bis 2050 auf 2,6 Millionen steigen, sofern kein Durchbruch in der Therapie gelingt.

Heike von Lützu-Hohlbein, 1. Vorsitzende der Deutschen Alzheimer Gesellschaft, erklärte: „Menschen mit einer Demenz sind Teil unserer Gesellschaft. Das Motto ‚Gemeinschaft leben‘ betont, dass sie wie jeder von uns vor allem ein menschliches Miteinander brauchen. Sie müssen die Chance haben, am Leben der Gemeinschaft teilnehmen zu können, über den gesamten Verlauf der Krankheit hinweg. Sie dürfen nicht auf



Deutsche  
Alzheimer  
Gesellschaft e.V.  
Selbsthilfe Demenz

**Anschrift:**

Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V.  
Friedrichstraße 236  
10969 Berlin  
Tel.: 030/259 37 95-0  
Fax: 030/259 37 95-29  
Alzheimer-Telefon: 01803/17 10 17  
www.deutsche-alzheimer.de  
info@deutsche-alzheimer.de

**Spendenkonto:**

Bank für Sozialwirtschaft Berlin  
BLZ 100 205 00  
Konto 337 78 00

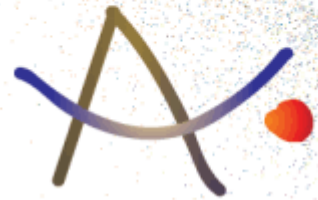
**Vorstand:**

1. Vorsitzende:  
Dipl.-Inf. Heike von Lützu-Hohlbein,  
München  
2. Vorsitzende:  
Bärbel Schönhof, Bochum  
Schatzmeisterin:  
Monika Kaus, Wiesbaden  
Beisitzer:  
Heidmarie Hawel, Gera  
Prof. Dr. med. Alexander Kurz, München  
Swen Staack, Norderstedt  
Dr. Winfried Teschauer, Ingolstadt

**Mitgliedschaften:**

Alzheimer Europe  
Alzheimer's Disease International  
Bundesarbeitsgemeinschaft  
Selbsthilfe e.V.  
Bundesarbeitsgemeinschaft der  
Senioren-Organisationen

‚Pflegefälle‘ reduziert werden, auch wenn sie medizinische Behandlung, praktische Unterstützung und Pflege brauchen.“



Schon heute wird Gemeinschaft gelebt, werden Demenzkranke einbezogen in vielen Nachbarschaften, in Freizeitvereinen und Mehrgenerationenhäusern, im Kontakt mit Kindern und Jugendlichen, in Alzheimer-Cafés, gemeinsamem Urlaub von Erkrankten, Angehörigen und Ehrenamtlichen und auch in den Bemühungen um „demenzfreundliche Kommunen“. Das Ziel ist eine demenzfreundliche Gesellschaft, in der jeder Einzelne mit seinen Fähigkeiten und seiner Persönlichkeit und nicht über seine Defizite wahrgenommen wird.

Themen der Vorträge, Symposien und Workshops auf dem Kongress sind u.a. die aktuellen Forschungsergebnisse, die Möglichkeiten der medikamentösen und nicht-medikamentösen Therapien, niedrigschwellige Angebote, Wohn- und Lebensformen, Kommunikation und Aktivierung, die Unterstützung pflegender Angehöriger, Demenz und Migration, technische Unterstützungsmöglichkeiten, rechtliche und ethische Fragen.

Alle, die sich am Kongress mit einem Referat oder Poster beteiligen möchten, können bis zum 31. März 2010 eine kurze Zusammenfassung (Abstract) einreichen.

Die Schirmherrschaft über den Kongress haben Dr. Kristina Köhler, Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, sowie Mechthild Ross-Luttmann, Niedersächsische Ministerin für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit übernommen.

**6. Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft:** „Gemeinschaft leben“, Braunschweig, 7. bis 9. Oktober 2010, Stadthalle Braunschweig

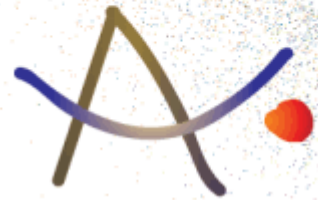
**Informationen im Internet und Einreichung von Abstracts:**

[www.kukm.de/alzheimer2010](http://www.kukm.de/alzheimer2010) .

Auf Wunsch ist ein Faltblatt erhältlich.

## **Hintergrund:**

Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz ist der Bundesverband von derzeit 119 regionalen Alzheimer-Gesellschaften, Angehörigengruppen und Landesverbänden. Sie nimmt zentrale Aufgaben wahr, gibt zahlreiche Broschüren heraus, organisiert Tagungen und Kongresse und unterhält das bundesweite Alzheimer-Telefon mit der Service-Nummer 01803 – 171017.



## **Kontakt:**

Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz

Hans-Jürgen Freter

Friedrichstraße 236, 10969 Berlin

Tel. 030 / 259 37 95 – 0, Fax: 030 / 259 37 95-29

E-Mail: [info@deutsche-alzheimer.de](mailto:info@deutsche-alzheimer.de), Internet: [www.deutsche-alzheimer.de](http://www.deutsche-alzheimer.de)